

Netzwerktreffen Klima und Nachhaltigkeit

WITTENBERGE. Am Freitag, dem 21. November, lädt das Netzwerk „Klima und Nachhaltigkeit Prignitz“ in Perleberg alle Interessierten zum zweiten Netzwerktreffen ein. Von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr kommen die Beteiligten im Freizeitzentrum Effi in Perleberg zusammen, um auf das erste Jahr des Netzwerks zurückzublicken und neue Ideen für eine nachhaltige Zukunft in der Prignitz zu entwickeln. Das Netzwerk ist

eine Initiative des hochschulübergreifenden Projekts „In-NoWest - Innovationen in Nord-West Brandenburg“ und lokal engagierter Menschen aus Zivilgesellschaft und Institutionen. Ziel ist es, zusammen Nachhaltigkeits- und Klimathemen in der Prignitz zu stärken. Kostenfreie Anmeldung unter: tinyurl.com/netzwerk-prignitz-2025. Für Speisen und Getränke während der Veranstaltung ist gesorgt. **WS**

Sperrung von Teilen des Stadtwalds

PERLEBERG. Auf Grund von Holzernarbeiten im Bereich des Perleberger Tierparks (Vorderheide/Industriestraße) wird es in den nächsten zwei Monaten vermehrt zu Sperrungen des Stadtwaldes kommen. Darüber informiert Stadtförster Raphael Wentzel. „Die aufgestellten Absperrungen dürfen auf keinen Fall umgangen werden, denn durch die durchgeführten Arbeiten be-

steht Lebensgefahr“, so der Stadtförster. Es wird versucht, die Absperrungen auf das notwendige Maß zu begrenzen, sodass Spaziergänger und Ausflügler den Stadtwald in dieser Zeit trotzdem nutzen können. Bei Fragen ist Raphael Wentzel unter den Rufnummern 03876/781-234, Mobil: 0160/3174447 oder unter der E-Mail r.wentzel@stadt-perleberg.de erreichbar. **WS**

Oberschule Wittenberge: Tag der offenen Tür

WITTENBERGE. Am Freitag, dem 14. November, öffnet die Oberschule Wittenberge von 15 bis 19 Uhr ihre Türen und alle an der Schule Beteiligten zeigen einen Einblick in das Schulleben einer Oberschule. Die Schule lädt alle Schüler der Grundschulen, deren Eltern, alle Ehemaligen und Interessierten ein, sie in der Scheunenstra-

ße 13 in Wittenberge an diesem Tag zu besuchen. Die Lehrkräfte stellen in beiden Schulgebäuden die verschiedenen Fachbereiche vor. Schüler der Klassen 7 bis 10 führen die Gäste durch die Schule. Der Schulleiter spricht in zwei kurzen Vorträgen um 16.30 Uhr und 17.30 Uhr über die Schulform der Oberschule. **WS**



Anlaufpunkt für die Perleberger

Das „StadtLabor“ wird nun vom TGZ geführt

PERLEBERG. Das Technologie- und Gewerbezentrum (TGZ) Prignitz hat das „StadtLabor“ in der Perleberger Bäckerstraße 37 übernommen. Bisher wurde die-

se Einrichtung aus Mitteln des Bundesprogramm Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren finanziert. Durch Auslaufen der Förderung suchte die Roland-

stadt Perleberg nach Möglichkeiten zum Erhalt des beliebten „Citybüros“. Mit dem TGZ wurde diese gefunden. Das Technologie- und Gewerbezentrum

selbst wird in den Räumlichkeiten präsent sein. So ist hier jeden Mittwoch ab 13 Uhr die Wirtschaftsförderung präsent. Donnerstags ist der Leerstandsma-

Das StadtLabor in der Bäckerstraße in Perleberg bleibt erhalten – das TGZ Prignitz hat die Einrichtung übernommen.
Foto: René Hill/Stadt Perleberg

nager Jens Knauer ganztagig vor Ort.

Jeden vierten Montag steht Interessierten der Gründerservice von 12 bis 18 Uhr zur Verfügung. Inzwischen nutzen verschiedene Organisationen, Vereine und Verbände das „StadtLabor“. Dies soll auch weiterhin realisiert werden. Zu diesen Nutzern gehören unter anderem der Seniorenbeirat der Stadt Perleberg sowie das Projekt „Pflege vor Ort“ mit verschiedenen Aktivitäten. Mit Kinder- und Jugendprojekten ist Plan P e.V. hier aktiv.

Darüber hinaus ist das TGZ mit weiteren Interessenten im Gespräch. Ansprechpartner ist weiterhin David Dreker. Sprechzeiten im „StadtLabor“ sind bis zum Jahresende donnerstags von 10 bis 16 Uhr – und ab 1. Januar 2026 auch wieder dienstags von 10 bis 13 Uhr und donnerstags von 10 bis 16 Uhr.

2023 öffnete das StadtLabor in Perleberg – im Februar des nächsten Jahres wird es voraussichtlich seinen dritten Geburtstag feiern. Die Mitarbeiter des Büros haben in den letzten Jahren gemeinsam mit Bürgern viele Projekte entwickelt, die Schwung und Leben in die Innenstadt gebracht haben – und das in Zukunft weiterhin tun sollen. Seit ihrer Eröffnung hat sich die Innenstadtagentur zu einem wichtigen Bestandteil des Lebens in der historischen Altstadt entwickelt und Projekte angestoßen. Die Räumlichkeiten können auch für die kostenlose Nutzung von Vereinen, Bürgerinitiativen oder auch Privatpersonen gebucht werden. **dre**

Wunderland-Express

Die erste Christbaum-Skulptur nach Motiven Thomas Kinkades mit 3 fahrenden Zügen, Beleuchtung und Musik

Sankt Nikolaus in seinem Rentier-Schlitten fliegt in die Heilige Nacht hinaus, und der Wunderland-Express „schlängelt“ sich durch die schneebedeckte Landschaft des romantischen Weihnachtsbaumes. In seine Zweige schmiegt sich ein verträumtes Dörfchen mit herrlich beleuchteten Häusern. So sieht Winterzauber pur aus. Mit dem „Wunderland-Express Weihnachtsbaum“ erfüllen Sie Ihr Heim mit der Magie von Weihnachten!

Musik, fahrende Züge, warmes Licht

Die 12 beleuchteten Häuser, wie auch die Baumskulptur, sind kunstvoll von Hand koloriert. Über 30 Figuren beleben die winterlich versneite Szenerie. Warmes Licht strahlt aus den Fenstern der Häuser. Das Musikwerk lässt ein Medley beliebter Weihnachtsmelodien erklingen, die Sie zum Träumen und Vorfreuen einladen. Ein solches Kunstwerk hat es noch nie gegeben: Genießen Sie dieses unvergleichliche Weihnachtsmärchen, inspiriert von Motiven des weltberühmten „Malers des Lichts“, Thomas Kinkade!

Dieses Meisterwerk ist exklusiv bei The Bradford Exchange erhältlich. Bereiten Sie sich, Ihrer Familie und Ihren Enkelkindern ein unvergleichliches Weihnachtsfest. Bestellen Sie den „Wunderland-Express Weihnachtsbaum“ am besten noch heute!

Der Nikolaus-Schlitten „fliegt“ um die beleuchtete Baumspitze!

Mit Musik und Bewegung auf 4 Ebenen

12 beleuchtete Häuser und über 30 Figuren – von Künstlerhand bemalt

© 2025 Thomas Kinkade, The Thomas Kinkade Company, Morgan Hill, CA, all rights reserved.

VON INNEN BELEUCHTET

Thomas Kinkade, preisgekrönter „Maler des Lichts“

Das Angebot ist limitiert – Reservieren Sie noch heute!

PERSÖNLICHE REFERENZ-NR.: 116053
Mit 1-GANZES-JAHR-Rückgabe-Garantie

Zeitlich begrenztes Angebot:
Antworten Sie bis zum **22. Dezember 2025**

Ja, ich reserviere die Baum-Skulptur „Thomas Kinkades Wunderland-Express Weihnachtsbaum“ Artikel-Nr.: 14-00328-001G

Bitte gewünschte Zahlungsart ankreuzen (X):

Ich zahle den Gesamtbetrag nach Erhalt der Rechnung

Ich zahle in vier bequemen Monatsraten

Name/Vorname Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Straße/Nummer

PLZ/Ort

Geburtsdatum E-Mail (nur für Bestellabwicklung)

Telefon (nur für Rückfragen)

X Unterschrift

Datenschutz: Detaillierte Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.bradford.de/datenschutz. Bitte teilen Sie uns per **Telefon, E-Mail oder schriftlich** mit, falls Sie keine brieflichen Angebote erhalten möchten.

Artikel-Nr.: 14-00328-001G
 Artikelpreis: € 199,80
 (zahlbar auch in 4 Monatsraten zu je € 49,95), zzgl. € 14,90 Versand

Originalgröße: ca. 40,6 cm hoch
 Durchmesser Sockel: ca. 25 cm
 Netzadapter inklusive, wahlweise auch mit 3 „AAA“-Batterien betreibbar (nicht im Lieferumfang enthalten)

www.bradford.de Für Online-Bestellung
 Referenz-Nr.: **116053**

Bitte einschicken an: The Bradford Exchange Ltd.
 Johann-Friedrich-Böttger-Str. 1-3 • 63317 Rödermark
 kundenbetreuung@bradford.de
 Telefon: **060 74 / 916 916**

Österreich: Senderstr. 10 • A-6960 Wolfurt/V • Schweiz: Inwilriedstrasse 61 • CH-6340 Baar

Generation Sex!

Kabarettistin Tatjana Meissner lädt für den 9. November nach Neustadt (Dosse) ein

NEUSTADT (DOSSE). Tatjana Meissner ist bekannt als eine Frau, die sich nicht verbiegen lässt, außer beim Sex. Und das seit sehr vielen Jahren. Verständlich, dass die Kabarettistin ihre Sitzheizung nicht wegen des Wetters, sondern wegen ihres Rückens anstellen muss. In ihrer neuen Show blickt die Meissner verwirrt, aber altersgerecht in ihre wissenschaftlich bestätigte Zukunft als alte weiße Frau und erkennt beim besten Willen nicht mehr, wo innen oder außen und wer Männlein oder Weiblein ist. Mit Herz, Verstand und Humor geht sie sämtlichen gesellschaftlichen Absonderlichkeiten auf den Grund und zeigt gastrosexuelle Auswege aus jeder privaten, politischen und heraufbeschworenen Krise. Intelligent, rasant, und saukomisch sucht die Entertainerin nach bekannten und zukunftsstabilen Ritualen, die jedem Menschen die Sicherheit geben, nicht verrückt zu sein.

Tatjana Meissners geistig und körperlich sehr bewegliche Ein- und Aussichten sind zwerchfellstrapazierend, manchmal erotisch und auf jeden Fall erstaunlich erbaulich. Am morgigen Sonntag, 9. November, ist Tatjana Meissner zum wiederholten Mal zu Gast bei Olaf Krause. Im Gepäck hat

sie ihr aktuelles Programm „Generation Sex!“. Ab 15 Uhr wird sie die Neustädter Kleinkunsthöhle zum Beben bringen. Zuvor können die Besucher ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen genießen. **WS**

Karten gibt es noch an der Tageskasse.

Tatjana Meissner: intelligent, rasant und saukomisch.
Foto: PR/Robert Lehmann

